

AMTS in der Onkologie – Pitfalls rund um die Verordnung

Das Thema Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS) und Fehler- bzw. Risikomanagement hat in den letzten Jahren deutlich an Aktualität gewonnen. Für uns als pharmazeutisches Personal stellt sich die Frage, wie wir dazu beitragen können, Fehler zu erkennen und zu vermeiden. Dies gilt sowohl für uns intern in der Apotheke aber auch an den Schnittstellen der Apotheke zu anderen Bereichen.

Fehler bei der Arzneimitteltherapie gehören zu den häufigsten medizinischen Behandlungsfehlern. Die Erfahrung zeigt, dass es Fehlerschwerpunkte gibt, die allen am Medikationsprozess beteiligten Personen bekannt sein sollten. Es können Fehlerberichtssysteme bzw. Berichte aus der Literatur genutzt werden um Fehlerschwerpunkte zu finden. Dies gilt auch für Fehler, die besonders schwere Auswirkungen auf Patienten haben können. Aufgrund der begrenzten Ressourcen im Alltag muss der Fokus auf der Vermeidung dieser Fehler liegen, um grade in einem Hoch-Risiko-Bereich wie der Therapie mit Zytostatika, Risiken zu erkennen und zu reduzieren.

In dem Workshop werden zunächst typische Fehlerschwerpunkte erarbeitet anhand einzelner Fehlerberichte aus der Praxis. Diese werden gemeinsam besprochen und es erfolgt ein Erfahrungsaustausch durch die Teilnehmer. Tools für eine optimale Schnittstellenkommunikation werden vorgestellt und an einem Praxisbeispiel geübt. Anhand realer Fallbeispiele werden Fehler und Vermeidungsstrategien erörtert, durch die interaktive Diskussion können alle Teilnehmer von den Erfahrungen der Anderen profitieren um zukünftig im eigenen Arbeitsalltag Fehler zu vermeiden. Der Fokus liegt auf Prozessen rund um die Verordnung und deren Weiterverarbeitung in der Apotheke.